

EU-Lieferkettengesetz

20. April 2022

Können wir gemeinsam mal wieder etwas Großes starten?

Es geht um den Schutz von Menschenrechten und eine nachhaltige globale Entwicklung.

Zu diesen Zielen hat sich die EU verpflichtet. In Krisenzeiten geraten sie aber immer stärker unter Druck. Dabei sind sie gerade dann wichtiger denn je. **Deswegen gibt es die Kampagne [#yesEUcan!](#) der Initiative Lieferkettengesetz.**

Und wir brauchen Deine/Ihre Unterstützung!



Europäische Unternehmen stehen viel zu selten für Nachhaltigkeit und Menschenrechte und viel zu oft für das Gegenteil: Kinder in Indien graben in tiefen Löchern nach dem Glimmermineral Mica. Menschen, die unsere Kleidung herstellen, arbeiten zu Hungerlöhnen. Überall auf der Welt leiden Mensch und Natur in den Wertschöpfungsketten europäischer Unternehmen. Die meisten Unternehmen ergreifen keine ausreichenden Maßnahmen, um Menschenrechte und Umwelt in ihren Lieferketten zu schützen.

Wir haben jetzt die Chance, das zu ändern: Die Europäische Union arbeitet an einem EU-Lieferkettengesetz, das auch die Lücken des deutschen Gesetzes schließen könnte. **Damit das klappt, braucht das Vorhaben unbedingt Rückenwind aus Deutschland! Von Ihnen!** Daher ist jetzt eine neue Petition an Bundeskanzler Olaf Scholz gestartet – schon unterschrieben?

Jetzt Petition unterschreiben!